MEIN ERBE FÜR DEN GLOBALEN ERNÄHRUNGS-WANDEL

proveg international

Bild: Maya Kruchankova, shutterstock.com

Bild: G-Stock Studio, shutterstock.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Klimawandel und andere Krisen zeigen uns, dass unser Umgang mit der Umwelt und anderen Lebewesen weitreichende Auswirkungen auf die Zukunft hat. Wie schnell wir darüber die Kontrolle verlieren, bewies uns die COVID-19-Pandemie auf dramatische Art und Weise. Denn wir standen der rasanten Ausbreitung des Virus über die ganze Welt machtlos gegenüber.

Mit diesen Gedanken werden wir uns unserer Verantwortung bewusst, aber auch unserer eigenen Vergänglichkeit. Denn es sind unsere Kinder und Enkel, die die Folgen unserer Handlungen erleben werden. Doch auch wenn Sie selbst gegangen sind, können Sie eine Welt gestalten, in der alle Menschen versorgt sowie Umwelt und Tiere geschützt sind. Möchten Sie das? Dann denken Sie darüber nach, ProVeg in Ihrem Testament zu berücksichtigen. In dieser Broschüre finden Sie ganz unverbindlich Antworten auf erste Fragen.

Wenden Sie sich im Anschluss gerne an uns. Wir nehmen uns in einem vertraulichen Gespräch Zeit für Sie.

Sebastian Joy
Vorsitzender

GESTALTEN SIE MIT PROVEG EINE GESÜNDERE UND NACHHALTIGERE ZUKUNFT

Die pflanzliche Ernährung bewahrt die Rechte der Tiere auf ein freies Leben. Gleichzeitig ermöglicht sie eine gerechtere Versorgung aller Menschen und schont die Umwelt. Damit dämmt sie wirkungsvoll die Ausmaße des Klimawandels ein und bietet Menschen sowie Tieren die Gelegenheit für eine sicherere Zukunft.

Mit Ihrem Engagement für ProVeg helfen Sie anderen Menschen, sich pflanzlich zu ernähren und das Angebot pflanzlicher Alternativen zu erweitern. Damit bewirken Sie mit ProVeg gemeinsam eine globale Ernährungswende, die drängenden Problemen unserer Zeit begegnet.

Natürlich bedeutet dies, dass wir mit der Senkung des Tierkonsums eine tiefgreifende Veränderung auf der ganzen Welt anstoßen.

Bild: Goskova Tatiana, shutterstock.com

Bild: Rido, shutterstock.com

DENN DIE LEBENSMITTELINDUSTRIE STRUKTURIERT SICH UM UND ES FINDET EIN BEWUSSTSEINSWANDEL IN DER GESELLSCHAFT STATT.

So wird die Frage **„Was esse ich heute?“** zunehmend unter Berücksichtigung moralischer Werte und des Umweltbewusstseins beantwortet. Wie das mit Genuss und Gesundheit vereint wird, zeigt ProVeg täglich an einer wachsenden Gemeinschaft. Doch bis sich jeder Mensch für eine pflanzliche ausgewogene Ernährung entscheidet, benötigen wir noch viel Zeit, die über ein Menschenleben hinausgeht.

Berücksichtigen Sie ProVeg in Ihrem Nachlass und helfen Sie dadurch nachfolgenden Generationen, die Ernährungswende umfassend zu vollziehen. Damit sind Sie über Ihr eigenes Leben hinaus Teil einer gerechteren, gesünderen und tierleidfreien Zukunft.

Vielen Dank für Ihre Weitsicht und Ihr Verantwortungsbewusstsein!

PROJEKTE, DIE SIE ERMÖGLICHEN

ProVeg konzentriert sich auf individuelle und institutionelle Veränderungen in der Gesellschaft. In jedem relevanten Sektor wie Medien, Politik oder Wirtschaft kooperieren wir gezielt mit den einflussreichsten Akteurinnen und Akteuren. Denn sie haben einen enormen Einfluss auf ihre Zielgruppe und auf die Gesellschaft als Ganzes. Damit treiben unsere Partner den Wandel hin zu einer pflanzlicheren Ernährung nachhaltig voran. Im Folgenden zeigen wir Beispiele unserer Zusammenarbeit mit verschiedenen Zielgruppen.

Gesundheitsbereich

Die VegMed ist der einzige medizinische Kongress über vegetarische und vegane Ernährung. Er richtet sich an Ärztinnen und Ärzte, Studierende der Medizin und Ernährungswissenschaften und Menschen aus anderen Gesundheitsberufen wie Heilkundige. So fördert ProVeg den Diskurs im Gesundheitsbereich über die Möglichkeiten der pflanzlichen Ernährung.

Bild: Sebastian Runge

Bildungsbereich

Das Programm **„Leckeres Essen für alle“ (LEFA)** bringt klimafreundliche, gesunde und leckere Gerichte in öffentliche Einrichtungen wie Schulen und Krankenhäuser. Dafür hilft ProVeg Caterern bei der Entwicklung pflanzlicher Menülinien, die einfach zubereitet werden können.

Außerdem veranstaltet ProVeg Kampagnen an Schulen, um Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern die Vielseitigkeit der pflanzlichen Küche zu zeigen. Dabei werden die leckersten Rezepte direkt selbst nachgekocht. So erlernen Schülerinnen und Schüler spielerisch einen bewussten Umgang mit gesunden Lebensmitteln.

LEFA erhielt den Klimaschutzpreis der Vereinten Nationen. Zudem führt eine Fallstudie der Harvard-Universität unsere Arbeit an Schulen als relevantes Projekt zur Bewahrung eines gesunden Planeten an.

Politische Arbeit

Die Produktion und der Konsum tierischer Lebensmittel müssen essenzieller Teil der Klimaschutzpolitik werden. ProVeg vernetzt sich dazu mit anderen Organisationen und beteiligt sich an Partizipationsprozessen der Bundesregierung zur Umsetzung des Klimaschutzplans 2050 sowie an internationalen Klimaschutzverhandlungen. So hat ProVeg den Beobachterstatus bei der UNFCCC, dem Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen, erhalten und wird auf Klimaschutzkonferenzen der UN die Senkung des Tierkonsums in den Fokus des Klimaschutzes rücken.

Verbraucherinnen und Verbraucher

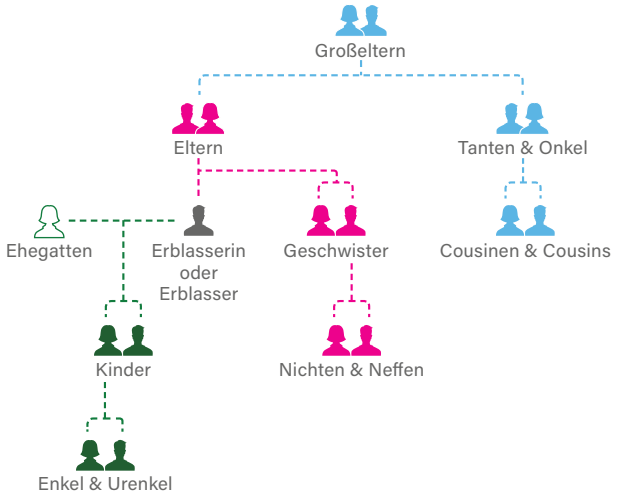
Menschen, die sich für die pflanzliche Ernährung interessieren, erhalten von ProVeg auf vielfältige Art und Weise Rezepte, Tipps und hilfreiche Fakten. Zudem kennzeichnen wir vegane und vegetarische Produkte mit dem V-Label und geben so eine wichtige Orientierungshilfe beim Einkauf.

MIT IHREM TESTAMENT SICHERN SIE DIE STETIGE UND NACHHALTIGE SENKUNG DES TIERKONSUMS.

Ihre Testamentsspende an ProVeg ist **von der Erbschaftssteuer befreit** und kommt so ganz der Verbreitung der pflanzlichen Ernährung zugute.

Bild: Santirat Praeknokkaew, shutterstock.com

ERSTE INFORMATIONEN FÜR IHR TESTAMENT



Erben der 1. Ordnung
Abkömmlinge: Kinder, Enkel & Urenkel

Lebende Abkömmlinge schließen die nachfolgenden Abkömmlinge aus

Erben der 2. Ordnung
Eltern, Geschwister oder andere Abkömmlinge

Erben der 3. Ordnung
Großeltern und deren Abkömmlinge

Wenn ein Verwandter einer vorhergehenden Ordnung vorhanden ist, sind Verwandte nachfolgender Ordnung nicht zur Erbfolge berufen.

Dafür benötigen Sie ein Testament

Die gesetzliche Erbfolge ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Danach bleibt das Vermögen der Familie erhalten. Wollen Sie die gesetzliche Erbfolge ändern, müssen Sie ein Testament erstellen. Dann können Sie auch Erbinnen und Erben außerhalb der Familie einsetzen wie zum Beispiel eine gemeinnützige Organisation. Eine weitere Möglichkeit ist es, dieser ein Vermächtnis zu überlassen.

Beachten Sie!

- Erbberechtigte Personen innerhalb der gleichen Erbordnung erben zu gleichen Teilen.
- Sind keine erbberechtigten Personen vorhanden, erbt der Fiskus.

ANTWORTEN FÜR IHRE FRAGEN

Kann ich mein Testament selbst verfassen oder brauche ich dazu eine Notarin oder einen Notar?

Sie können das Testament selbst verfassen. Es ist jedoch nur wirksam, wenn Sie es eigenhändig schreiben und unterschreiben. Es sollte mit Ort und Datum der Erstellung versehen sein.
Ein notarielles Testament schafft – gerade bei komplexen Vermögens- und Familienstrukturen – größere Rechtssicherheit.

Wo soll ich das Testament aufbewahren?

Sie können das Testament zu Hause aufbewahren. Um ganz sicher zu sein, dass das Testament gefunden wird, sollte es beim Nachlassgericht zu überschaubaren Kosten hinterlegt werden.

Wie unterstützt mich ProVeg beim Erstellen meines Testamentes?

Kommen Sie mit all Ihren Fragen oder ersten Überlegungen zur Testamentsgestaltung gern auf uns zu. Wir können Sie beim Sortieren Ihrer Fragen im Hinblick auf Ihre spezifische Situation sowie in Bezug auf ProVeg vertraulich unterstützen. Benötigen Sie weitere rechtliche Beratung, vermitteln wir Sie gern an eine Erbrechtsanwältin oder einen Erbrechtsanwalt weiter.

Kann ich den Zweck bestimmen, für den mein Erbe oder Vermächtnis verwendet werden soll?

Sie können das Erbe oder das Vermächtnis mit einer sogenannten Auflage beschweren. Um die Beachtung der Auflage zu sichern, empfiehlt sich die Anordnung der Testamentsvollstreckung. Die Auflage sollte den Handlungsspielraum von ProVeg allerdings nicht zu stark einschränken; ist die Erfüllung der Auflage nicht oder nur mit erheblichem Aufwand möglich, wird ProVeg das Erbe oder das Vermächtnis ausschlagen.

Wer löst meinen Nachlass auf?

Hierzu sind die Erbinnen und Erben verpflichtet. Haben Sie ProVeg als Erben eingesetzt, werden wir uns um die Abwicklung des Nachlasses entweder selbst oder durch beauftragte Dienstleister kümmern. Haben Sie eine Testamentsvollstreckung angeordnet, ist die Testamentsvollstreckerin oder der Testamentsvollstrecker verantwortlich.

Ich möchte gern meine Familie und den Umwelt- oder Tierschutz bedenken. Kann ich beides miteinander verbinden?

Ja, denn Sie haben die Möglichkeit, Ihr Erbe aufzuteilen oder eine alleinige erbberechtigte Person zu bestimmen. ProVeg könnten Sie auch als Miterben einsetzen oder mit einem Vermächtnis bedenken. Ihr Nachlass kommt dabei in jedem Fall zu 100 % dem Umwelt- oder Tierschutz zugute. Denn ProVeg ist von der Erbschaftssteuer befreit.

Kümmert sich ProVeg auch um meine Beerdigung und Grabpflege, wenn ich die Organisation in meinem Testament bedenke?

Wir empfinden es als Ehre, uns um Ihre Beerdigung und die Grabpflege kümmern zu dürfen, wenn Sie uns testamentarisch bedacht haben und dies wünschen. Für die Beerdigung müssen Sie lediglich Vorkehrungen treffen, damit wir zu gegebener Zeit rechtzeitig davon erfahren. Es wäre deshalb am besten, wenn Sie das Bestattungsinstitut und uns vorab über Ihren Wunsch informieren.

Kann ich ProVeg ein Haus oder eine Wohnung vererben oder zu Lebzeiten schenken?

Sie können sich entscheiden, Ihre Immobilien ProVeg zu überlassen. ProVeg kümmert sich in diesem Fall um die Veräußerung, um mit dem Erlös den globalen Tierkonsum nachhaltig zu senken.

Ich möchte ProVeg mit einem Teil meines Vermögens als Vermächtnis bedenken. Was muss ich dabei beachten?

Sie können für ProVeg ein Vermächtnis, zum Beispiel über einen bestimmten Geldbetrag oder einen Prozentanteil am Barvermögen, aussetzen. Dadurch begründen Sie zugunsten von ProVeg einen Anspruch auf dieses Vermächtnis gegenüber den Erbinnen und Erben. Denken Sie in diesem Fall daran, auch einen oder mehrere Erbinnen und Erben zu bestimmen. Denn nur sie haften für die Nachlassverbindlichkeiten und damit auch für die Erfüllung des Vermächtnisses.

„Auch nach meinem Tod geht die engagierte Arbeit von ProVeg für eine nachhaltige Zukunft ohne Tierleid weiter. Auch dann noch möchte ich ein Teil von ihr sein und überlasse ProVeg deshalb ein Vermächtnis."

Walter

*ProVeg-Unterstützer**

* Name geändert

Bild: Soru Epotok, shutterstock.com

HABEN SIE FRAGEN?

Wir nehmen uns gern Zeit für Sie!

Ihr Ansprechpartner

Matthias Rohra
Geschäftsführer

Ihre Ansprechpartnerin

Corinna Ruf
Fundraising Manager

+49 30 29 02 82 53-20
beratungen@proveg.com
ProVeg e.V.
Genthiner Straße 48 10785 Berlin

UNSERE VISION

Eine Welt, in der sich alle für genussvolles und gesundes Essen entscheiden, das gut für alle Menschen, Tiere und unsere Erde ist.

UNSERE MISSION

Die Verringerung des weltweiten Konsums tierischer Produkte um 50 % bis zum Jahr 2040.

proveg international

ProVeg e.V. • Telefon: +49 30 29 02 82 53 – 0
proveg.com/de • info.de@proveg.com
ProVeg_DE ProVegDE proveg.de